

schlechterten Lungen-
funktion einher.

er M. Ochs-Balcom et al., Chest
129: 853 - 862

arettenqualm kt Diabetes

INGHAM - Raucher
ein erhöhtes Dia-
-Risiko, selbst wenn
en blauen Dunst nur
y inhalieren: In einem
ktiv von 1386 Rau-
, 621 Exraucher und
2500 Nichtraucher
n nach 15 Jahren die
er am häufigsten eine
oseintoleranz (knapp
, gefolgt von Passiv-
ern (17,2 %), Exrau-
(14,4 %) und weder
noch passiv Qualmern
(%).

K. Houston et al., BMJ 2006,
erst

Arbeitszeitge-
staltung anstellen dürfen - so-
fern dem Zulassungsbeschrän-
kungen nicht entgegenstehen.
Und: Ein Vertragsarzt kann
gleichzeitig als Angestellter
im Krankenhaus arbeiten, er
kann aber auch außerhalb sei-

Diese neuen Freizeiten sieht
das geplante „Gesetz zur Än-
derung des Vertragsarztrechts
und anderer Vorschriften“
(Vertragsarztänderungsgesetz
- VÄG) vor. Noch vor der in
Aussicht gestellten „großen“
Gesundheitsreform hat das
Bundesgesundheitsministe-

trakt treten, verschoben wird
damit die Umstellung des ver-
tragsärztlichen Vergütungs-
systems auf feste Euro-Beträ-

1070ige GOÄ-Abschlag in den
neuen Ländern soll gestrichen
werden. Weite-
re Details: **18/19**

meisten Hausärzte wohn-
um die lästige
Pflicht herum. **25**

Wer trägt die Kosten?

Akupunktur bald auf Chipkarte

Akupunktur wird Kassenlei-
stung, aber nur für chronische
Rücken- und Knieschmer-
zen! Doch wer darf künftig

Akupunktur abrechnen?
Wird die EBM-Aufnahme
die Gesamtvergütung
belasten? **26**



Abb.: DAK/Milger

Soll man bei Asth-
matikerinnen in der
Schwangerschaft die
Medikation reduzie-
ren? Viele Kollegen
befürchten insbeson-
dere unter der Gabe
von Steroiden vermehrt Kom-
plikationen. Doch eine aktuelle
Studie belegt genau das Gegen-
teil: Entscheidend für das Auf-
treten perinataler Probleme ist
der Schweregrad des Asthmas:
Hochdruck, Frühgeburt und
vermindertes Geburtsgewicht
sind gerade dann zu befürch-

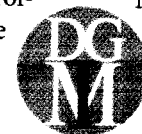


Prof. Dr. H. Worth

ten, wenn das Asthma
in der Schwangerschaft
ungenügend kontrol-
liert ist, berichtete
der Vorsitzende
der Deutschen
Atemwegsliga,

Professor Dr. Heinrich
Worth vom Klinikum Fürth,

beim 112. Kongress der Deut-
schen Gesellschaft für Innere
Medizin. Dort skizzierte er
auch, was bei der Dauer-
therapie in der Gravidität
zu beachten ist und wie
Sie einen akuten Anfall
sicher für Mutter und
Kind beherrschen. **3**



So sichern Sie die Zukunft Ihrer Praxis 20 % IGeL anstreben!

Niedergelassene Internisten
und Allgemeinärzte sollten
zur Zukunfts- und Wert-
sicherung ihrer Praxen
einen IGeL-Anteil von
20 % anstreben, riet der
Internist und Abrechnungs-
experte Dr. Wolfgang Grebe

stärker besetzen, meint der
Kollege. Auch die Raucherent-
wöhnung biete sich als

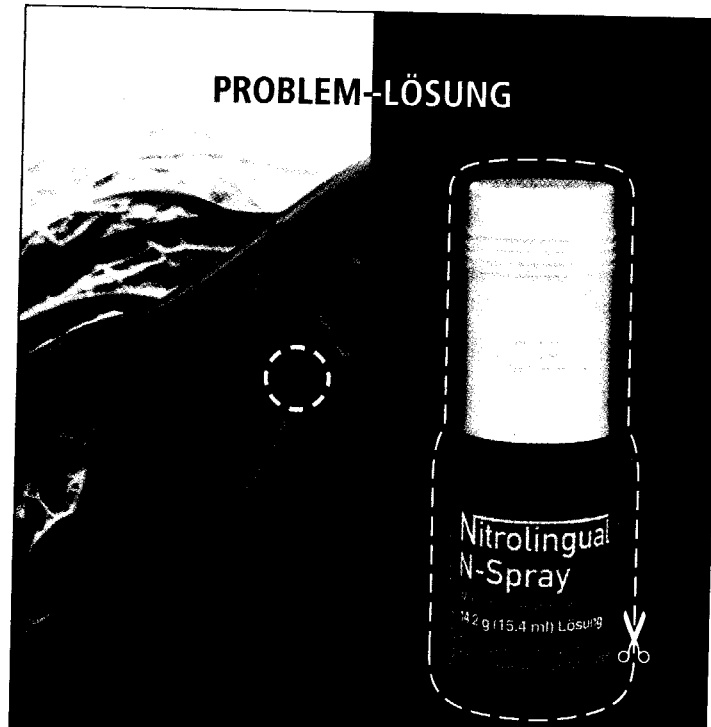


**112. Kongress der
Deutschen Gesellschaft
für Innere Medizin**

Medienpartner

seriöse und völlig unumstrit-
tene Selbstzahlerleistung an.
Stichwort „umstritten“: Oft
kommt es bei der Abgrenzung
zwischen EBM-Abrechnung
auf Chipkarte oder IGeL nach
GOÄ auf die genaue Indika-
tionsstellung an. Hinweis

PROBLEM-LÖSUNG



01 1793

32 #1000842 #1706*

ische Zentralbibliothek f.

in / Team 5.1/ ZS

ler Str. 60

Köln